



evropský
sociální
fond v ČR



EVROPSKÁ UNIE



MINISTERSTVO ŠKOLSTVÍ,
MLÁDEŽE A TĚLOVÝCHOVY



OP Vzdělávání
pro konkurenceschopnost

INVESTICE DO ROZVOJE VZDĚLÁVÁNÍ

Škola:	Střední škola obchodní, České Budějovice, Husova 9
Projekt MŠMT ČR:	EU PENÍZE ŠKOLÁM
Číslo projektu:	CZ.1.07/1.5.00/34.0536
Název projektu školy:	Výuka s ICT na SŠ obchodní České Budějovice
Šablona III/2:	Inovace a zkvalitnění výuky prostřednictvím ICT
Číslo šablony:	VY_32_INOVACE_NEJ_556
Předmět:	Německý jazyk
Tematický okruh:	Poznatky o zemích
Autor, spoluautor:	Ing. Jana Vosátková
Název DUMu:	Genf
Pořadové číslo DUMu:	16
Stručná anotace:	
Cílem je prohloubení znalostí reálií Švýcarska a rozšíření faktických poznatků o kantonálním městě Ženevě za použití specifické slovní zásoby.	
Ročník:	4.
Obor vzdělání:	65-42-M/02 Cestovní ruch
Metodický pokyn:	Materiál je určen pro prezentaci v MS PowerPoint v hodině německého jazyka. Žák pracuje s textem, s novou slovní zásobou a reáliemi.
Výsledky vzdělávání:	Žák prokazuje faktické znalosti země dané jazykové oblasti.
Vytvořeno dne:	6. 2. 2014
Pokud není uvedeno jinak, uvedený materiál je z vlastních zdrojů autora.	

Genf

Genf

- ist die Hauptstadt des gleichnamigen und französischsprachigen Kantons
- liegt im südwestlichen Teil der Schweiz, am Ausfluss der Rhone (fr. Rhône) aus dem Genfer See
- hat internationale Bedeutung und wird als die „Stadt des Friedens“ bezeichnet
- ist eine für diplomatische Handlungen, Messen und Kongresse weltweit bekannte Stadt

Genf



Genf

- Mit Johannes Calvin (16. Jh.) war Genf (fr. Genève) im Mittelalter das Zentrum der Reformation und wurde „Rom der Protestanten“ genannt.
- Es ist der Geburtsort des Schriftstellers und Philosophen Jean-Jacques Rousseaus (18. Jh.).
- Heute ist Genf eine moderne Stadt, die Fachleute zur Messe für Erfindungen, zur Luxusuhren-Messe oder zum Internationalen Autosalon anlockt.

Genf international

- Hier haben viele internationale Organisationen ihren Sitz – wie zum Beispiel:
 - die Organisation der Vereinten Nationen (UNO)
 - das Internationale Rote Kreuz
 - die Weltgesundheitsorganisation (WHO)
 - die Internationale Arbeitsorganisation (ISO)
 - die Weltorganisation für Meteorologie
 - die Europäische Organisation für Kernforschung (CERN).

Kathedrale

- Die Kathedrale St. Peter (fr. Cathédrale Saint-Pierre) ist eine protestantische Kirche.
- Besucher der Stadt können ihren Kirchturm besuchen und Genf von oben oder Glocken auf dem Turm bewundern.



Kathedrale



Genf von oben



Fontäne

- Die Fontäne (fr. Jet d'eau) ist das bekannte Wahrzeichen der Stadt.
- Dieser Springbrunnen ist 140 Meter hoch.



Fontäne



Blumenuhr

- Die bekannteste Blumenuhr (fr. Horloge fleurie) befindet sich vor dem Englischen Garten (fr. Jardin anglais).
- Sie sieht wie eine Armbanduhr aus.
- Die Blumenuhren in der Stadt symbolisieren die berühmte Uhrmachertradition.
- Genf hat auch viele Grünflächen und ist eine der grünsten Städte Europas.
- Parks und Gärten verschönern die Stadt.

Blumenuhr



Wortschatz

Genf (fr. Genève)

Ženeva

der Ausfluss

výtok

der Frieden

(s)mír

die Handlung

zde: jednání

die Erfindung

vynález

die Kernforschung

jaderný výzkum

anlocken

přitahovat, (při)lákat

die Fontäne

fontána, vodotrysk

der Springbrunnen

Test

1. Genf hat internationale _____
für diplomatische _____.
2. Es ist die „Stadt des _____“.
3. Fachleute kommen zur Messe für _____.
4. CERN ist eine Abkürzung für die Europäische
Organisation für _____.
5. Die _____ ist das bekannte Wahrzeichen
der Stadt.
6. Die _____ in der Stadt symbolisieren
die berühmte Uhrmachertradition.

Lösung

1. Genf hat internationale Bedeutung für diplomatische Handlungen.
2. Es ist die „Stadt des Friedens“.
3. Fachleute kommen zur Messe für Erfindungen.
4. CERN ist eine Abkürzung für die Europäische Organisation für Kernforschung.
5. Die Fontäne ist das bekannte Wahrzeichen der Stadt.
6. Die Blumenuhren in der Stadt symbolisieren die berühmte Uhrmachertradition.

Literaturhinweis

- *Německo-český, česko-německý velký slovník: [--nejen pro překladatele]. 1. vyd. Brno: Lingea, 2006, 1451 s. ISBN 80-903-3817-8.*